

**VANDALISMUSSICHERE TAG&NACHT DOME-KAMERA
FULL HD-SDI MIT VARIFOCAI-OBJEKTIV 2,8-12MM**

Typ 1093/311



BEDIENUNGSANLEITUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN

- Stellen Sie nach dem Auspacken des Geräts sicher, dass es unbeschädigt ist.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromversorgungsnetz, bevor Sie es reinigen oder warten. Für die Reinigung des Geräts keine Sprays verwenden.
- Nicht die Oberfläche des Sensors der Dome-Kamera berühren. Sollte diese versehentlich berührt werden, muss sie mit einem weichen, mit Alkohol befeuchteten Tuch gereinigt werden.
- Schalten Sie bei einem Defekt und/oder Funktionsproblemen die Stromversorgung über den Hauptschalter ab.
- Das Gerät darf nur von ausgebildeten Fachkräften geöffnet werden.
- Für Reparaturen wenden Sie sich bitte ausschließlich an eine autorisierte Kundendienstniederlassung.

TECHNISCHE DATEN

Sensor:	1/3" 2,1 Megapixel CMOS
Objektiv:	Varifokal f2,8-12mm
Abtastung:	Vollbildverfahren (Progressive Scan) 25 Bilder pro Sekunde, Zeilensprungverfahren (Interlaced) 50 Bilder pro Sekunde
Gesamtpixelanzahl:	2010(H) X 1108(V) = 2,2 Megapixel
Effektive Pixelanzahl:	1944(H) X 1092(V) = 2,2 Megapixel
Digitaler Videoausgang:	HD-SDI 1080 P bei 25/50Hz, 720 P bei 50Hz
Analoger Videoausgang:	1,0 Vp-p bei 75Ω, Composite Video
Signal-Rausch-Abstand:	> 50dB
Auflösung:	HD-SDI 1080 P bei 25/50Hz, 720 P bei 50Hz
Shutter-Regelung:	AUTO - 1/25 bis 1/50.000 s – FLK - x2 bis x30
Lichtempfindlichkeit:	1 Lux Farbe - 0,5 Lux S/W - 0,02 Lux (Sens-up x30)
LED-Anzahl:	30
LED-Öffnungswinkel:	60°
Reichweite:	25m IR ON/DSS ON
Schwenkachsen:	3
Synchronisierung:	Intern
IR CUT FILTER:	Ja
OSD-Menü:	Ja
Weißabgleich:	Ja
SENS-UP (DSS Digital Slow Shutter):	OFF / AUTO (2x - 30x)
Erweiterter Dynamikbereich (WDR):	Ja
Defog (Entnebelungsfunktion):	OFF / ON
Bilddarstellung:	MIRROR / FLIP
Rauschfilter (DNR)	2D/3D
Kameratitel:	Ja
Bewegungserkennung (Motion Detector):	4 programmierbare Zonen
Privatzonenmaskierung	8 programmierbare Zonen
Digitaler Zoom:	62x MAX.
Defect (Pixeloptimierung):	Ja
Versorgungsspannung:	12 VDC (+/-10%)
Nenn-Versorgungsspannung:	12 Vdc
Max. Stromverbrauch:	350 mA IR ON
Betriebstemperatur:	0 bis +50 °C
Schutzart:	IP66
Abmessungen (Ø x B):	152 x 102 mm
Gewicht:	750 g
Einsatz:	Innen/Außen

⚡ **Hinweis:** Technische Änderungen ohne Vorankündigung jederzeit vorbehalten.

IN DER LIEFERUNG ENTHALTENS ZUBEHÖR

- 1 Inbusschlüssel
- 1 Bedienungsanleitung

⚠HINWEIS

Art und Umfang des mitgelieferten Zubehörs können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

INSTALLATIONSHINWEISE

- Vermeiden Sie es, das Objektiv auch bei ausgeschalteter Minidome-Kamera direkt gegen die Sonne oder starke Lichtquellen zu richten. Der aufzunehmende Gegenstand darf sich nicht im Gegenlicht befinden.
- Einige Lichtarten (z.B. fluoreszierendes farbiges Licht) können die Farben verfälschen.
- Dem Gerät sollte ein geeigneter Trenn – und Schutzschalter vorgeschaltet werden.
- Überprüfen Sie die Angaben auf dem Typenschild des Geräts auf Übereinstimmung mit den Anschlussdaten des Stromnetzes, bevor Sie die Kamera an die Stromversorgung anschließen.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

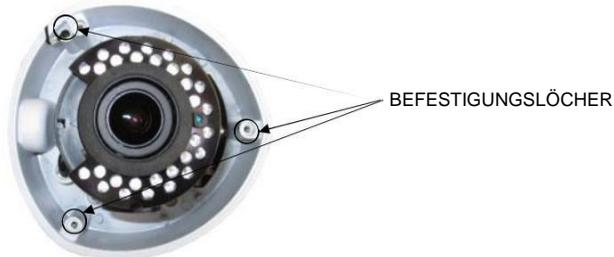
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Gegenstände in das Gerät gelangen. Sollte dies der Fall sein, das Gerät vom Stromnetz trennen und von einem Fachmann kontrollieren lassen.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE INSTALLATION

- Bringen Sie das Gerät an einer gut belüfteten Stelle an, um eine Überhitzung zu vermeiden.
- Das Gerät sollte möglichst nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Warmluftleitungen, an Stellen mit direkter Sonneneinstrahlung oder in Räumen mit übermäßiger Staubbelastung, mechanischen Erschütterungen oder Stoßgefahr installiert werden.
- Achtung: obwohl das Gerät über die Schutzart IP66 verfügt, können salzhaltige Umgebungen (Strände, Häfen, Kais) die Korrosion der außenliegenden Teile beschleunigen. Ebenso kann die Installation an besonders staubbelasteten Orten (Steinbrüche, Bergwerke, staubbelastete Lagerräume) die optimale Funktion beeinträchtigen.
- Beachten Sie vor der Auswahl des Installationsorts die zulässige Betriebstemperatur des Geräts (0 °C bis +50 °C). Das Gerät nicht über anderen Geräten installieren, die Wärme abgeben.
- Gerät nicht unmittelbar nach dem Transport von einem kühlen an einen warmen Ort oder umgekehrt in Betrieb nehmen. Warten Sie im Durchschnitt drei Stunden: dieser Zeitraum ist erforderlich, damit das Gerät sich an die neue Umgebung (Temperatur, Luftfeuchtigkeit, etc.) anpassen kann.

INSTALLATION

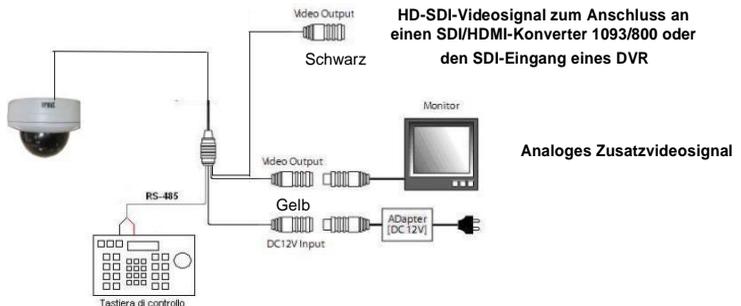
1. Vergewissern Sie sich vor der Installation, dass alle anzuschließenden Einheiten stromlos sind.
2. Bringen Sie 3 Befestigungsbohrungen an (bei Deckeneinbau auch eine 15-mm-Bohrung für die Kabeldurchführung vorsehen). Schrauben Sie dafür zunächst die Domekuppel mit Hilfe des mitgelieferten Schraubenschlüssels ab und benutzen Sie die Minidome-Kamera als Bohrschablone.



3. Befestigen Sie die Minidome-Kamera mit den mitgelieferten Schrauben auf der Montagefläche.
☞ **Hinweis:** ☐ Schrauben Sie bei Aufbaumontage die Verschlusschraube der Kabeldurchführung für den seitlichen Kabelanschluss mit dem mitgelieferten Spezialschlüssel heraus.

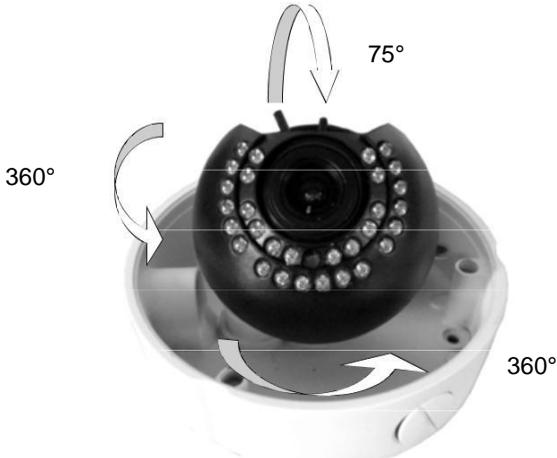


4. Videoausgang an das vorgesehene Endgerät anschließen.



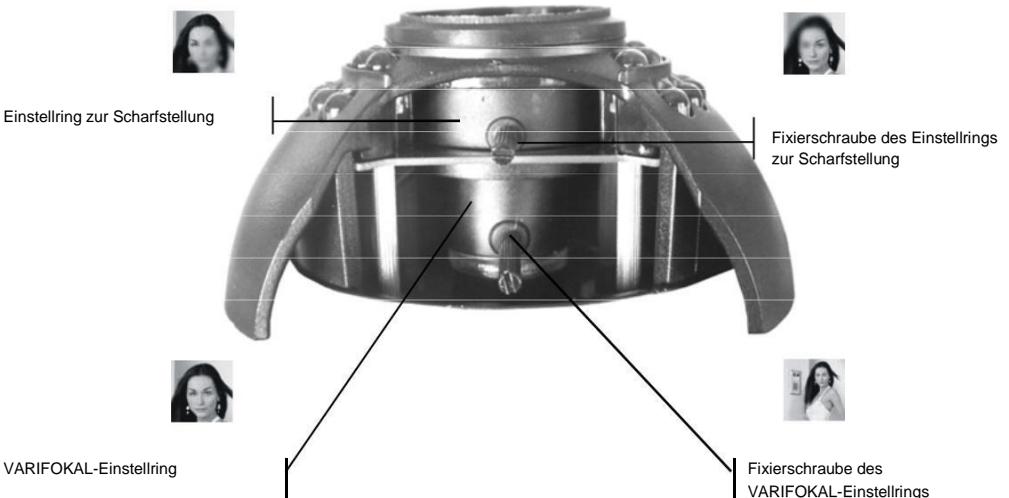
5. Rundstecker für die Spannungsversorgung an das Netzteil der Kamera anschließen und Strom einschalten.

6. Stellen Sie den Schwenk-, Neigungs- und Rotationswinkel des Objektivs so ein, dass die gewünschten Bilder richtig aufgenommen werden.



7. Lösen Sie mit einem Schlitzschraubendreher die Einstellringe für die Fokussierung und die Varifocal-Einstellung.

- Verstellen Sie den Ring in Richtung **WIDE (W)**, um den Bildwinkel (und damit den Aufnahmebereich und Blickwinkel) zu vergrößern.
- Verstellen Sie den Ring in Richtung **TELE (T)**, um den Bildwinkel (und damit den Aufnahmebereich und Blickwinkel) zu verkleinern.
- Verstellen Sie den Ring in Richtung **NEAR (N)**, um die Scharfstellung für nahe gelegene Objekte einzustellen.
- Verstellen Sie den Ring in Richtung **FAR (∞)** um die Scharfstellung für entfernte Objekte einzustellen.

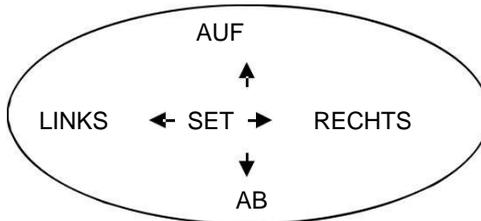


8. Nach Einstellung der Scharfstellung und des Varifocal-Objektivs Fixierschrauben der Einstellringe wieder festziehen, damit sich nichts verstellen kann.
9. Drücken Sie die OSD Menü-Taste (EIN/QUITTIEREN) in der Minidome-Kamera, um das OSD-Menü der Kamera am Monitor anzuzeigen (siehe nächster Abschnitt).
10. Befestigen Sie die Domekuppel an der Basis der Minidome-Kamera und schrauben sie diese mit den drei zuvor entfernten Schrauben wieder an.

BEDIENTASTEN UND EINSTELLFUNKTIONEN



OSD-MENÜTASTE



BENUTZUNG DES MENÜS

Die Überwachungskamera 1093/311 verwendet ein Multi-Level-Menü, mit dem die verschiedenen Kameraeinstellungen aktiviert bzw. deaktiviert oder verändert werden können.

Um das Hauptmenü aufzurufen, müssen zunächst die beiden Schrauben vorne an der Kamera und die Abdeckung zum Kameraeinstellfach entfernt werden. Um das Menü (MENU) anzuzeigen, drücken Sie die OSD-Taste.

HINWEIS

Die Menüanzeige am Monitor deaktiviert sich nicht automatisch. Um das Menü zu verlassen und die Menüanzeige abzuschalten, müssen Sie den Menüpunkt EXIT wählen, damit ggf. vorgenommene Neueinstellungen gespeichert werden.

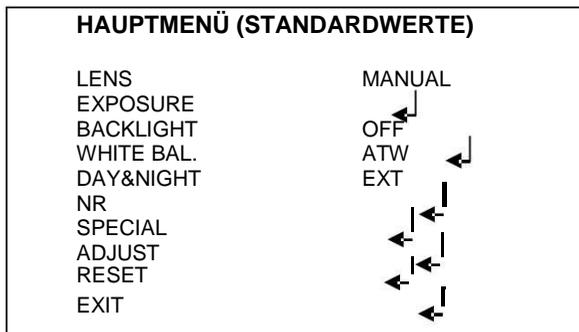
MENÜSTRUKTUR

Nach Aufrufen des Menüs mit der Mitteltaste wird am Monitor das Menü-Startbild angezeigt. Sie können die angezeigten Menüpunkte auswählen, indem Sie die Taste nach unten drücken.

Nach Auswahl des gewünschten Menüpunkts können Sie den Einstellparameter ändern, indem Sie die Taste nach rechts drücken und aus den vorhandenen Optionen durch wiederholtes Drücken der Taste den entsprechenden Menüpunkt auswählen und anzeigen.

Bei Menüpunkten, die mit dem Symbol  markiert sind, gelangen Sie in das nächste Untermenü, in dem weitere Änderungen vorgenommen werden können.

Um das Menü zu verlassen, wählen Sie den Menüpunkt EXIT und drücken die Mitteltaste. Alle vorgenommenen Änderungen werden automatisch übernommen.



Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>LENS</i>	DC · VIDEO · MANUAL · P-IRIS	Ermöglicht die Auswahl der Objektart. Verwenden Sie immer "MANUAL"
<i>EXPOSURE</i>	/	Diese Funktion ermöglicht die Einstellung verschiedener Optionen für das Kameraobjektiv. (siehe unten).
<i>BACKLIGHT</i>	OFF/HSBLC/BLC/WDR	Ermöglicht die Auswahl von Art und Stärke der Gegenlichtkompensation (siehe unten).
<i>WHITE BAL.</i>	ATW · AWC-SET · OUTDOOR · INDOOR · MANUAL · AWB	Ermöglicht die Auswahl der Art und Weise des Weißabgleichs (siehe unten).
<i>DAY & NIGHT</i>	EXT · AUTO · COLOR · B/W	Ermöglicht die Auswahl der Kamera-Betriebsart (siehe unten). VERWENDEN SIE AM BESTEN DIE OPTION EXT.
<i>NR</i>	/	„Noise Reduction“: Ermöglicht die Aktivierung der digitalen Rauschunterdrückung (siehe unten).
<i>SPECIAL</i>	/	Ermöglicht die Aktivierung spezifischer Kamerafunktionen (siehe unten).
<i>ADJUST</i>	/	Ruft die Einstellfunktionen der Kamera auf (siehe unten).
<i>RESET</i>	FACTORY · RETURN	Ermöglicht das Rücksetzen aller anwenderseitig vorgenommenen Änderungen und stellt die ursprünglichen Werkseinstellungen wieder her.
<i>EXIT</i>	/	Menüpunkt zum Verlassen der Menüansicht.

BESCHREIBUNG DER MENÜPUNKTE

EXPOSURE (BELICHTUNG)

Diese Funktion ermöglicht die Einstellung verschiedener Optionen für das Kameraobjektiv. Bei Auswahl dieses Menüpunktes erscheint das folgende Untermenü:

EXPOSURE	
SHUTTER	AUTO
AGC	15
SENS-UP	OFF
BRIGHTNESS	40
D-WDR	OFF
DEFOG	OFF
RETURN	RET

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>SHUTTER</i>	AUTO <input type="checkbox"/> FLK	Ermöglicht die Einstellung der Kamera-Verschlusszeit (siehe unten).
<i>AGC</i>	1 <input type="checkbox"/> 15	Ermöglicht die Einstellung der Automatischen Verstärkungsregelung (siehe unten).
<i>SENS-UP .</i>	OFF <input type="checkbox"/> AUTO	Ermöglicht die Auswahl eines Kamerabelichtungsfaktors (DSS) (siehe unten).
<i>BRIGHTNESS</i>	1 <input type="checkbox"/> 100	Ermöglicht die Einstellung der Bildhelligkeit (siehe unten).
<i>D-WDR</i>	OFF <input type="checkbox"/> ON	„Digital Wide Dynamic Range“: Ermöglicht eine Optimierung des Helligkeitsausgleichs zwischen hellen und dunklen Bildbereichen und liefert schärfere und detailreichere Bilder.
<i>DEFOG</i>	OFF <input type="checkbox"/> ON	Ermöglicht eine Bildverbesserung durch Verringerung der Unschärfe bei Nebel (siehe unten).
<i>RETURN</i>	RET	Menüpunkt zum Verlassen des Untermenüs.

SHUTTER (ELEKTRONISCHE BELICHTUNG)

Mit SHUTTER ist eine manuelle Einstellung der Verschlusszeit möglich.

Bei Herabsetzung der Verschlusszeit verringert sich die Lichtempfindlichkeit des CCD-Sensors, jedoch erhöht sich das Vermögen, schnelle Bewegungsabläufe oder extreme Lichtstärken zu erfassen.

Bei AUTO wird die Verschlusszeit automatisch in Abhängigkeit der aufgenommenen Bilder ermittelt. Die Option FLK sollte verwendet werden, wenn zum Beispiel Bilder bei Neonlicht oder farbiger Beleuchtung aufgenommen werden sollen. Für die manuelle Einstellung stehen vordefinierte Werte zwischen x30 und 1/50.000 zur Auswahl.

☞Hinweis:

Es sollte unbedingt immer die Einstellung AUTO verwendet werden.

AGC – AUTOMATIC GAIN CONTROL (AUTOMATISCHE VERSTÄRKUNGSREGELUNG)

Diese Funktion kann für Kamerabildaufnahmen bei schwacher Beleuchtung aktiviert werden.

SENS-UP (DSS) (BELEUCHTUNGSABHÄNGIGE REGELUNG DER KAMERALICHTEMPFLINDLICHKEIT)

Diese Funktion ermöglicht Bildaufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen. Die schrittweise Verringerung der Helligkeit entspricht weniger Einzelbildern pro Sekunde (Frames) bei gleichzeitiger Erhöhung der Kameralichtempfindlichkeit

Für die Funktion SENS-UP stehen die Auswahlmöglichkeiten AUTO (automatisch) und OFF (deaktiviert) zur Verfügung. Bei Auswahl der Einstellung AUTO kann per Tastendruck die maximale Belichtungszeit der Kamera in einem Einstellbereich von x2 bis x30 verändert werden.

Bei Verwendung dieser Option mit einer Kamera, die über eine eingebaute IR-Beleuchtung verfügt, wirkt sich die Funktion folgendermaßen aus:

- Kamerabetrieb im FARBMODUS, d. h. ohne zusätzliche IR-Beleuchtung: im FARB-Modus bei eingeschalteter SENS-UP Funktion ist die Kamera in der Lage, auch bei sehr geringer Lichtstärke Farbbilder anzuzeigen;
- Erhöhung der IR-Reichweite in Metern: Bei schlechter Beleuchtung, großen Entfernungen, reflektierenden Wänden oder anderen besonderen Verhältnissen erhöht die SENS-UP Funktion die Reichweite der IR-Ausleuchtung.

BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)

Mit BRIGHTNESS kann die Bildhelligkeit durch Tastendruck nach links oder rechts verändert werden.

DEFOG (ENTNEBELUNG)

Mit DEFOG kann bei kontrastarmen Bildern durch Tastendruck nach links oder rechts der „Nebeleffekt“ verringert und so die Bildqualität verbessert werden.

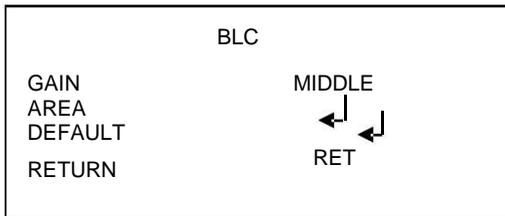
BACKLIGHT (GEGENLICHTKOMPENSATION)

Ein bei starkem Gegenlicht, d. h. vor extrem hellem Hintergrund, anvisiertes Objekt erscheint normalerweise dunkel und ist im Vergleich zum Rest des Bildes schwer erkennbar. Die BACKLIGHT-Funktion löst dieses Problem und sorgt für eine entsprechende Gegenlichtkompensation.

Unter diesem Menüpunkt stehen die Auswahlmöglichkeiten OFF (deaktiviert), BLC und HSBLC zur Verfügung.

BLC (GEGENLICHTKONTROLLE)

Bei Auswahl von BLC erscheint das folgende Untermenü:



Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>GAIN</i>	HIGH ÷ MIDDLE ÷ LOW	Ermöglicht die Einstellung des Verstärkungsfaktors durch Erhöhung oder Verringerung der Sättigung im ausgewählten Bildbereich.
<i>AREA</i>	/	Ermöglicht die Auswahl des Bildbereichs, in dem eine Gegenlichtkompensation erfolgen soll. Hierbei kann an jeder Stelle des Bildes ein beliebig großer Bildausschnitt erzeugt werden. Bildausschnitt und -größe werden mit dem Vier-Richtungs-Taster („Joystick“) festgelegt.
<i>DEFAULT</i>	/	Ermöglicht, den ausgewählten Bildausschnitt wieder auf die ursprüngliche Größe und den ursprünglichen Bereich zurückzusetzen (Werkseinstellungen).
<i>RETURN</i>	RET	Menüpunkt zum Verlassen des Untermenüs.

HSBLC (GEGENLICHT-/SPITZENLICHTUNTERDRÜCKUNG)

Die HSBLC-Funktion sollte für Aufnahmen bei besonders starkem Gegenlicht verwendet werden. Zu helle Bildbereiche werden so abgedunkelt, dass sich das aufgenommene Objekt deutlicher abzeichnet. Bei Auswahl von HSBLC erscheint das folgende Untermenü:

HSBLC	
SELECT	AREA1
DISPLAY	ON
LEVEL	■■■■■ 20
MODE	ALL DAY
BLACK MASK	ON
DEFAULT	
RETURN	RET

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>SELECT</i>	AREA1 ÷ AREA2 ÷ AREA3 ÷ AREA4	Ermöglicht die Auswahl eines Bildausschnitts, für den die Lichtempfindlichkeit erhöht werden soll.
<i>DISPLAY</i>	ON ÷ OFF	Zeigt die Größe und Position des ausgewählten Bildausschnitts im Videobild an.
<i>LEVEL</i>	0 ÷ 100	Ermöglicht die Einstellung der Kompensationsstärke.
<i>MODE</i>	ALL DAY ÷ NIGHT	Ermöglicht die Einstellung des Zeitraums, in dem die Funktion verwendet werden soll (Immer/Nur Schwarz/Weiß).
<i>BLACK MASK</i>	ON ÷ OFF	Ermöglicht das Ein- oder Ausblenden der ausgewählten Bereiche im angezeigten Videobild.
<i>DEFAULT</i>		Ermöglicht, den ausgewählten Bildausschnitt wieder auf die ursprüngliche Größe und den ursprünglichen Bereich zurückzusetzen (Werkseinstellungen).
<i>RETURN</i>	RET	Menüpunkt zum Verlassen des Untermenüs.

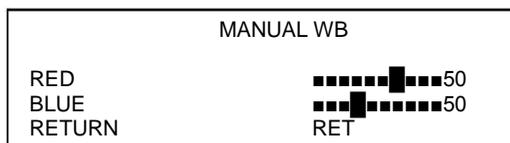
WHITE BAL (WEISSABGLEICH)

Diese Funktion ermöglicht die Auswahl der Art und Weise des Weißabgleichs.

Unter diesem Menüpunkt stehen die Auswahlmöglichkeiten ATW, AWC-SET, OUTDOOR, INDOOR, MANUAL und AWB zur Verfügung.

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>ATW</i>	/	Die Funktion „Auto Tracking White Balance“ ermöglicht eine automatische Regelung des Weißabgleichs anhand der gemessenen Umgebungsverhältnisse (außen oder innen).
<i>AWC-SET</i>	/	Einstellung, welche Variante des Weißabgleichs bei einmaliger dauerhafter Kalibrierung ohne automatische Nachverfolgung verwendet werden soll (dies ist der Fall bei konstanter Beleuchtung). Drücken Sie die Mitteltaste, um die Funktion zu aktivieren.
<i>OUTDOOR</i>	/	Dieser Modus empfiehlt sich bei Bildaufnahmen im Außenbereich.
<i>INDOOR</i>	/	Dieser Modus empfiehlt sich bei Bildaufnahmen in Innenräumen.
<i>MANUAL</i>	BLUE ÷ RED ÷ RETURN	Ermöglicht die manuelle Einstellung des Weißabgleichs durch Veränderung des Blau- und Rotwerts in einem Einstellbereich zwischen 0 und 50 (siehe weiter unten).
<i>AWB</i>	/	Ermöglicht den vollautomatischen Weißabgleich.

Bei Auswahl des Menüpunkts MANUAL mit der Mitteltaste erscheint das folgende Untermenü:



Ermöglicht die manuelle Einstellung des Weißabgleichs für farbreiche Aufnahmen ohne Weißanteil (z. B. geschlossene Räume mit künstlicher Beleuchtung durch farbiges Neonlicht).

**DAY/NIGHT - (UMGEBUNGSLICHTABHÄNGIGE
UMSCHALTUNG VON TAG- AUF NACHTBETRIEB)**

Die Kamera nimmt im Regelfall Farbbilder auf. Bei schlechten Lichtverhältnissen erfolgt eine automatische Umschaltung von „Farbe“ auf „Schwarz/Weiß“, um so die Bildqualität der Aufnahmen zu optimieren.

Unter dem Menüpunkt DAY/NIGHT stehen die Auswahlmöglichkeiten AUTO (automatisch), EXT, COLOR und B/W (Schwarz-Weiß) zur Verfügung.

EXT – (AUSSEN– STANDARDMÄSSIGE UND EMPFOHLENE EINSTELLUNG)

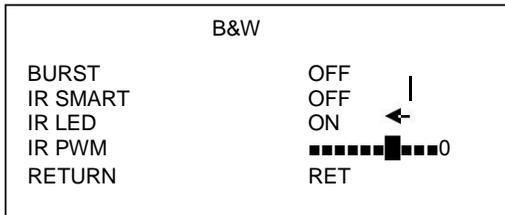
Mit diesem Menüpunkt wird die automatische Umschaltung von „Farbe“ auf „Schwarz/Weiß“ mit zeitgleicher Einschaltung der IR-Beleuchtung eingestellt.

COLOR (FARBE)

Bei dieser Einstellung werden die Kamerabildaufnahmen immer in Farbe ausgegeben.

B/W (SCHWARZ/WEISS)

Bei dieser Einstellung werden die Kamerabildaufnahmen immer in Schwarz-Weiß ausgegeben. Bei Auswahl des Menüpunkts „B/W“ erscheint das folgende Untermenü, das die Konfiguration der Funktion „IR Smart“ ermöglicht.



Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>BURST</i>	ON ÷ OFF	Bei Einstellung von ON steht die Farbverstärkung auch im S/W-Modus zur Verfügung.
<i>IR SMART</i>	ON ÷ OFF	Ermöglicht die Anpassung der Helligkeit in einem über das Untermenü ausgewählten Bildausschnitt (siehe unten).
<i>IR LED</i>	ON ÷ OFF	Funktion steht nicht zur Verfügung
<i>IR PWM</i>	0 ÷ 100	Funktion steht nicht zur Verfügung
<i>RETURN</i>	/	Menüpunkt zum Verlassen des Untermenüs.

AUTO (AUTOMATISCH)

Mit diesem Menüpunkt wird die automatische Umschaltung von „Farbe“ auf „Schwarz/Weiß“ ohne zeitgleiche Einschaltung der IR-Beleuchtung eingestellt. Dieser Modus kann nur verwendet werden, wenn keine schlagartigen Veränderungen der Lichtverhältnisse eintreten. DIESE OPTION SOLLTE NICHT VERWENDET WERDEN!

Bei Auswahl von AUTO erscheint das folgende Untermenü:

D & N AUTO	
DELAY	5
D/N (AGC)	80
IN/D (AGC)	30
RETURN	RET

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>DELAY</i>	/	Mit DELAY kann die Umschaltverzögerung der Funktion DAY&NIGHT eingestellt werden.
<i>D/N (AGC)</i>	/	Dieser Menüpunkt ermöglicht die Einstellung der lichtstärkeabhängigen Umschaltswelle.
<i>N/D (AGC)</i>	/	Dieser Menüpunkt ermöglicht die Einstellung der lichtstärkeabhängigen Umschaltswelle.
<i>RETURN</i>	/	Menüpunkt zum Verlassen des Untermenüs.

NR (NOISE REDUCTION – RAUSCHUNTERDRÜCKUNG)

Die Funktion „Noise Reduction“ ermöglicht eine Unterdrückung von Bildstörungen (sogenanntes *Bildrauschen*), die insbesondere bei Dunkelheit zu sehen sind.

Bei Auswahl von NR erscheint das folgende Untermenü:

2D & 3D NR	
2DNR	ON
3DNR	ON
RETURN	RET

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>2DNR</i>	ON ÷ OFF	Die Einschaltung dieser Funktion mit ON führt zu einer Rauschunterdrückung bei schwacher Beleuchtung.
<i>3DNR</i>	ON ÷ OFF	Die Einschaltung dieser Funktion mit ON führt zu einer Rauschunterdrückung bei schwacher Beleuchtung und Aufnahme sich bewegender Objekte. (siehe unten).
<i>RETURN</i>	/	Menüpunkt zum Verlassen des Untermenüs.

Bei Auswahl von 3DNR erscheint das folgende Untermenü:

3 DNR	
SMART NR	OFF
LEVEL	■■■■■ ■■■■■ 85
START AGC	0
END AGC	0
RETURN	RET

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>SMART NR</i>	ON ÷ OFF	Bei Einschaltung dieser Funktion mit ON wird der automatische Rauschunterdrückungsfilter (Smart NR) aktiviert.
<i>LEVEL</i>	0 ÷ 100	Mit dieser Funktion kann die Zuschaltung des Rauschunterdrückungsfilters (Smart NR) eingestellt werden.
<i>START AGC</i>	0 ÷ 100	Diese Funktion ermöglicht die Festlegung der unteren AGC-Auslöseschwelle für den Rauschunterdrückungsfilter.
<i>END AGC</i>	0 ÷ 100	Diese Funktion ermöglicht die Festlegung der oberen AGC-Auslöseschwelle für den Rauschunterdrückungsfilter.
<i>RETURN</i>	/	Menüpunkt zum Verlassen des Untermenüs.

SPECIAL (SONDERFUNKTIONEN)

Dieser Menüpunkt ermöglicht die Einstellung verschiedener Kamerafunktionen. Bei Auswahl des Menüpunktes erscheint das folgende Untermenü:

SPECIAL	
CAM TITLE	OFF
D - EFFECT	OFF
MOTION	OFF
PRIVACY	OFF
LANGUAGE	ENG
DEFECT	
RS485	
VERSION	13101
RETURN	8
	RET

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>CAM TITLE</i>	ON <input type="checkbox"/> OFF	Diese Einstellmöglichkeit ermöglicht die Vergabe eines maximal 20 Zeichen langen Kameranamens. (siehe unten).
<i>D - EFFECT</i>	ON <input type="checkbox"/> OFF	Mit diesem Menüpunkt werden die digitalen Kamerafunktionen aufgerufen (siehe unten).
<i>MOTION</i>	ON <input type="checkbox"/> OFF	Bei Aktivierung dieser Funktion wird bei Bewegungserkennung ein entsprechendes Symbol im Videobild angezeigt (siehe weiter unten).
<i>PRIVACY</i>	ON <input type="checkbox"/> OFF	Bei Aktivierung besteht die Möglichkeit, bis zu acht Privatzonen festzulegen. (siehe weiter unten).
<i>LANGUAGE</i>	ENGLISH	Für die OSD-Menüführung wird Englisch als Menüsprache verwendet.
<i>DEFECT</i>	/	Ermöglicht die Korrektur eventueller Pixelfehler des CCD-Sensors (siehe weiter unten).
<i>RS485</i>	/	Funktion steht nicht zur Verfügung.
<i>VERSION</i>	131018	Zeigt die aktuelle Firmware-Version der Kamera an.
<i>RETURN</i>	/	Ermöglicht die Rückkehr zum vorangehenden Menüpunkt.

CAM TITLE (KAMERATITEL)

Diese Option ermöglicht die Vergabe eines Kameranamens und die Anzeige der Kamera-ID an einer beliebigen Videobildposition.

Bei Auswahl von ON erscheint das folgende Untermenü für die Eingabe eines Kameranamens.



Positionieren Sie sich über dem gewünschten Zeichen, indem Sie die Taste in die entsprechende Richtung drücken. Drücken Sie zur Bestätigung die Mitteltaste.

Mit CLR werden die ausgewählten Zeichen wieder gelöscht.

Mit POS und anschließendem Tastendruck wird das Untermenü automatisch geschlossen und der eingegebene Name im Videobild angezeigt.

Verwenden Sie die beiden Pfeile ← / →, um sich zwischen den Buchstaben hin- und herzubewegen und die ausgewählten Buchstaben zu trennen.

Verschieben Sie den eingegebenen Namen an die gewünschte Position, indem Sie die Taste an der Kamera in die entsprechende Richtung drücken.

Drücken Sie nach Erreichen der gewünschten Position die Taste erneut, um zum

vorhergehenden Menüpunkt zurückzukehren. Wählen Sie END, um das Menü zu verlassen.

D - EFFECT (DIGITALE EFFEKTE)

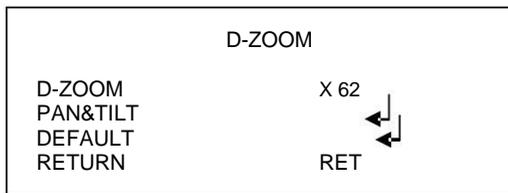
Bei Auswahl dieses Menüpunktes erscheint das folgende Untermenü:

D-EFFECT	
FREEZE	OFF
MIRROR	OFF
D-ZOOM	OFF
SMART D-ZOOM	OFF
NEG.IMAGE	OFF
DIS	---
RETURN	RET

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
FREEZE	ON · OFF	Ermöglicht das Einfrieren des Videobildes (Standbild).
MIRROR	ON · OFF	Ermöglicht eine horizontale Bildspiegelung.
D-ZOOM	ON · OFF	Ermöglicht eine digitale Bildvergrößerung. (siehe unten).
SMART D-ZOOM	ON · OFF	Ermöglicht die Aktivierung der intelligenten Digitalzoom-Steuerung.
NEG. IMAGE	ON · OFF	Ermöglicht die Anzeige des Negativbildes.
DIS	ON · OFF	Ermöglicht die Aktivierung des digitalen Bildstabilisators.
RETURN	/	Ermöglicht die Rückkehr zum vorangehenden Menüpunkt.

D-ZOOM (DIGITALZOOM)

Bei Auswahl dieses Menüpunktes erscheint das folgende Untermenü:



Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>D-ZOOM</i>	X 2.0 - X 64.0	Die digitale Zoomfunktion ermöglicht eine Bildvergrößerung bis auf maximal x64.
<i>PAN & TILT</i>	PIP · D-ZOOM	Die Option PIP ermöglicht eine Bild-in-Bild-Darstellung auf dem Monitor. Die Funktion D-ZOOM wird mit der Mittelstaste aufgerufen und ermöglicht ein Schwenken/Drehen des vergrößerten Bildes. Drücken Sie nach Vornahme der gewünschten Einstellungen erneut die Mittelstaste.
<i>DEFAULT</i>	/	Setzt alle D-ZOOM-Funktionen wieder auf Werkseinstellungen zurück.
<i>RETURN</i>	/	Ermöglicht die Rückkehr zum vorangehenden Menüpunkt.

Hinweis:

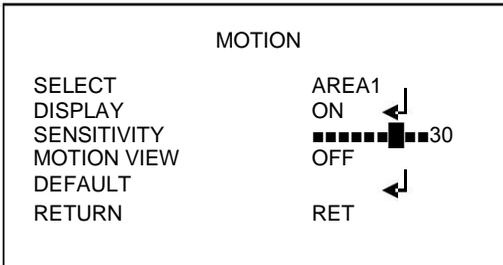
1. Der D-ZOOM-Vergrößerungsfaktor sollte nicht auf über x10 eingestellt werden.
2. Bei Aktivierung/Deaktivierung der D-ZOOM-Funktion verschwindet das Videobild für einige Sekunden.

MOTION (BEWEGUNGSERKENNUNG)

Diese Funktion ermöglicht die Erkennung von Bewegungen im Videobild.

Findet im Bild eine unvermittelte Bewegung statt (z. B. Öffnen einer Tür), wird dies über ein Symbol unten am Monitor angezeigt.

Bei Auswahl von ON erscheint das folgende Untermenü:



Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>SELECT</i>	AREA1 · AREA2 · AREA3	Ermöglicht die Auswahl eines von 3 möglichen Bereichen für die Bewegungserkennung (siehe unten).
<i>DISPLAY</i>	ON · OFF	Bei Aktivierung dieser Funktion mit ON lässt sich der ausgewählte, Bewegungserkennungsbereich im Videobild anzeigen und seine Größe und Position festlegen. (siehe unten).
<i>SENSITIVITY</i>	0 · 60	Ermöglicht die Einstellung der Bewegungsempfindlichkeit zur Aktivierung der Bewegungserkennung.
<i>MOTION VIEW</i>	ON · OFF	Ermöglicht bei Auslösung eines Bewegungsalarms die Anzeige des entsprechenden Bereichs am Monitor.
<i>DEFAULT</i>	000 · 013	Setzt die Einstellungen der Bewegungserkennungsfunktion auf die Werkseinstellungen zurück.
<i>RETURN</i>	/	Ermöglicht die Rückkehr zum vorangehenden Menüpunkt.

SELECT (AUSWAHL DES BEWEGUNGSERKENNUNGSBEREICHS)

Bei Auswahl dieses Menüpunkts wird das Auswahlbild für die Einrichtung der Bewegungserkennung aufgerufen.

Das Auswahlbild ist in Sektoren unterteilt, die vom Anwender aktiviert werden können.

Es ist somit möglich, nur bestimmte Stellen im Bild (maximal 3) für die Bewegungserkennung zu sensibilisieren und andere davon auszunehmen. Umfasst das Videobild zum Beispiel eine Tür und ein Fenster, kann festgelegt werden, dass die Bewegungserkennung nur für die Tür, nicht aber für das Fenster erfolgen soll.

Positionieren Sie sich auf dem Bereich, den Sie für die Bewegungserkennung sensibilisieren möchten

(zum Beispiel eine Tür), indem Sie die Taste an der Frontseite der Kamera in seitliche Richtung drücken.

Um die Auswahl zu bestätigen, Drücken Sie die Mitteltaste.

Um eine Bildstelle wieder abzuwählen, drücken Sie die Mitteltaste erneut.

DISPLAY (BEWEGUNGSERKENNUNGSBEREICH ANZEIGEN UND EINSTELLEN)

Bei Auswahl dieses Menüpunkts wird das Auswahlbild für die dauerhafte Anzeige der festgelegten Bewegungserkennungsbereiche aufgerufen. Bei Einstellung von ON und erneuter Betätigung der Kamerataste erscheint ein Bild, in dem die Position und Größe des ausgewählten Bewegungserkennungsbereichs geändert werden kann. Nach Vornahme der gewünschten Einstellungen drücken Sie erneut die Mitteltaste, um zum vorherigen Bild zurückzukehren.

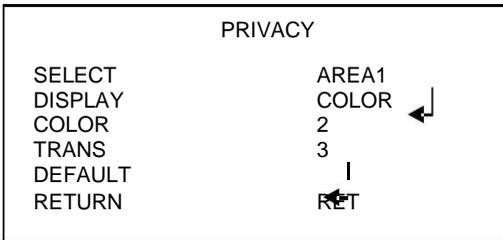
PRIVACY (PRIVATZONENMASKIERUNG)

Die Funktion PRIVACY ermöglicht die Festlegung von bis zu 8 geschützten Bereichen (Privatzonen), die im angezeigten Videobild maskiert werden. Eine Privatzone erscheint am Monitor als Rechteck in der vorher anwenderseitig festgelegten Größe, Farbgebung und Transparenzabstufung.

HINWEISE ZUR PRIVATZONENMASKIERUNG

- Privatzonen sollten so festgelegt werden, dass sie etwas größer sind als der abzudeckende Bereich.
- Privatzonen können nur rechteckig dargestellt werden.

Der Menüpunkt PRIVACY ermöglicht die Aktivierung der Privatzonenmaskierung (ON). Bei Auswahl dieses Menüpunkts wird das folgende Untermenü aufgerufen.



Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>SELECT</i>	AREA1 ÷ AREA8	Ermöglicht die Auswahl einer von 8 möglichen Bereichen für die Privatzonenmarkierung. (siehe unten).
<i>DISPLAY</i>	OFF ÷ INV ÷ MOSAIC ÷ COLOR	Ermöglicht die Festlegung, wie der maskierte Bereich angezeigt werden soll: keine Maskierung (OFF), invertiert (INV), als Mosaik (MOSAIC), farbig (COLOR). Mit ENTER wechseln Sie in den Positionierungsmodus.
<i>COLOR</i>	000 ÷ 016	Ermöglicht die Auswahl einer von 16 möglichen Farben zur Maskierung des zuvor festgelegten Bereichs.
<i>TRANS</i>	0 ÷ 3	Ermöglicht die Einstellung der gewünschten Transparenzstufe.
<i>DEFAULT</i>	/	Setzt die vorgenommenen Kameraeinstellungen wieder auf die Werkseinstellungen zurück.
<i>RETURN</i>	RET	Menüpunkt zum Verlassen des Untermenüs.

SELECT (PRIVATZONENAUSWAHL)

Bei Auswahl dieses Menüpunkts werden 8 Privatzonen am Bildschirm angezeigt. Sie können festlegen, wie viele Bereiche auf dem Monitor angezeigt werden sollen, und die Größe jedes einzelnen Bereichs definieren.

Die gewünschten Einstellungen werden mit der unteren Kamerataste vorgenommen.

DISPLAY (PRIVATZONE ANZEIGEN UND EINSTELLEN)

Bei Auswahl dieses Menüpunkts wird das Auswahlbild für die dauerhafte Anzeige der festgelegten Bewegungserkennungsbereiche aufgerufen. Bei Einstellung von ON und erneuter Betätigung der Kamerataste erscheint ein Bild, in dem die Position und Größe der ausgewählten Privatzone geändert werden kann. Nach Vornahme der gewünschten Einstellungen drücken Sie erneut die Mitteltaste, um zum vorherigen Bild zurückzukehren.

LANGUAGE (SPRACHE)

Für die OSD-Menüführung wird Englisch als Menüsprache verwendet.

DEFECT (PIXELKORREKTUR)

Mit dieser Funktion können einzelne, bei dunklen Aufnahmen sichtbare Pixelfehler des CCD-Sensors durch Abdunkelung zu heller Pixel korrigiert werden.

Diese Funktion ist erfahrenen Anwendern vorbehalten!

Bei Auswahl dieses Menüpunktes erscheint das folgende Untermenü:

DEFECT	
LIVE DPC	AUTO
STATIC DPC	ON
RETURN	RET

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>LIVE DPC</i>	ON - AUTO	Ermöglicht die Korrektur dynamischer Pixel.
<i>STATIC DPC</i>	ON - OFF	Ermöglicht die Korrektur statischer Pixel..
<i>RETURN</i>	RET	Menüpunkt zum Verlassen des Untermenüs.

VERSION (FIRMWARE-VERSION)

Zeigt die aktuelle Firmware-Version der Kamera an.

AUFRUFEN DES VERSTECKTEN MENÜS

Dieses Menü ist erfahrenen Anwendern vorbehalten!

Rufen Sie mit der Taste MENU das Hauptmenü auf. Gehen Sie anschließend auf EXIT.

Drücken Sie die Taste MENU dreimal hintereinander nach rechts und dann ENTER (also „RECHTS-RECHTS-RECHTS-ENTER“). Es erscheint das folgende Menü:

HIDDEN MENU	
RESOLUTION	FULL HD
FRAME RATE	30/25P
WDR BLUR	■■■■■●■■■■4
FW VERSION	X.XX

Menüpunkt	Wert	Beschreibung
<i>RESOLUTION</i>	HD ÷ FULL HD	Wählt die Videoauflösung der Kamera aus.
<i>FRAME RATE</i>	30/25 P ÷ 60/50 I	Wählt die Bildfrequenz der Kamera.
<i>WDR BLUR</i>	1 ÷ 6	Wählen Sie diese Einstellfunktion, um die Kantenschärfe der Objekte im Videobild zu verbessern.
<i>FW VERSION</i>	X-XX	Firmware-Version

EXIT

Menüpunkt zum Verlassen des OSD-Menüs.

REINIGUNG DES GERÄTS

- Zur Entfernung von Staub oder Schmutz ein trockenes Tuch verwenden und Kamera leicht abreiben.
- Sollte sich der Schmutz nicht mit einem trockenen Tuch entfernen lassen, Versuchen Sie es mit einem angefeuchteten Lappen und neutralem Reinigungsmittel.
- Keine flüchtigen Flüssigkeiten wie Benzin, Alkohol, Lösungsmittel etc. oder chemisch behandelte Tücher für die Reinigung des Geräts verwenden, um Beulen, Beschädigungen oder ein Verkratzen der Oberfläche zu verhindern.

DS1093-128

URMET S.p.A.
10154 TORINO (ITALY)
VIA BOLOGNA 188/C
Telef. +39, 011,24,00,000 (RIC.AUT.)
Fax +39, 011,24,00,300 - 323

Area tecnica
servizio clienti +39, 011,23,39,810
<http://www.urmet.com>
e-mail: info@urmet.com

MADE IN CHINA
*Prodotto in Cina su specifica URMET
Made in China to URMET specification*